

Betriebsvorstellung Alois Gandorfer

- Lebenslauf
- Rückblick von 2015 bis 2025
- Bauweise der Ställe
- Problematik Fußballenveränderungen



Lebenslauf

- Alter 32
- Wohnhaft in Langholzen
- Verheiratet; 1 Kind
- Ausbildung Landwirtschaftsmeister 2014-2016
- Hähnchenmastställe 2* 14400 Plätze im rein raus- Verfahren
- Ackerbau circa 100 ha (Weizen, Körnermais, Raps, Hafer, Rotklee, Klee gras)
- Wald 12,5 ha
- 2021 Betrieb übernommen
- Hobbys: Ski fahren

Entwicklungsschritt 1: Vom Nebenerwerb in den Haupterwerb

- 2015 Umstellung auf Ökolandbau
- 2016 Bau des Hähnchenmaststalles
- 2017 Erweiterung der Stallfläche und Reparatur des Daches vom ehemaligen Schweinestall (jetzt Halle)

2015



2016



2018



Entwicklungsschritt 2

2021 - 2023

Fertigstellung Wohnhaus und
auf dem Hähnchenstaldach PV-Anlage



2024

Neubau des
Hähnchenmaststalles

Bauweise der Ställe

- Gemauert und verputzt
- Nagelbinder, eingebrettet und Blechdach
- Alublech mit Dampfbremse und Steinwolle zwischen den Bindern ausgerollt



Einrichtung Big Dutchman



Heizungsumbau

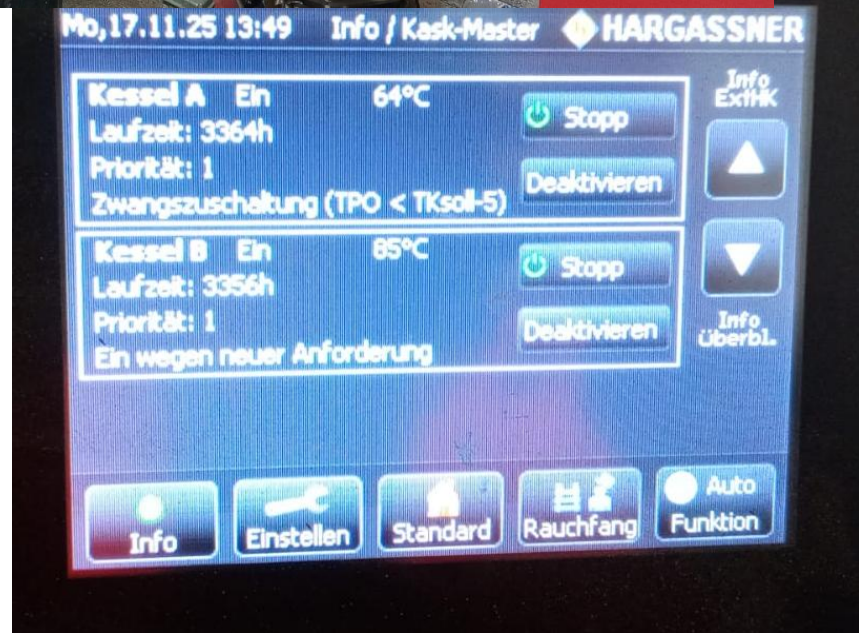
Hargassner Kaskadenbetrieb 2*150 kw

Verlegung Fernwärmeleitung



Aussicht beim Kamin mauern





Fußballenveränderungen

- Das größte und ständig wiederkehrende Problem
- Hauptproblem: Einstreu wird feucht
- Ammoniak wird frei und greift die Fußballen an





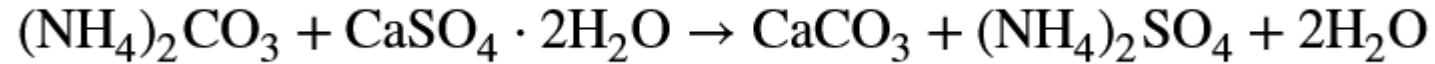
Unser Ziel ➡ trockene Einstreu

Versuch

- Fein vermahlenes Calciumsulfat (Gips) immer wieder in kleinen Dosen flächig verstreuen

Was kann Calciumsulfat?

Die Reaktionsgleichung für Ammoniak und Gips lautet:



Bei dieser Reaktion, die technisch zur Herstellung von Ammoniumsulfat eingesetzt wird, reagiert Ammoniak mit Kohlendioxid, Wasser und Gips. Daraus entsteht Calciumcarbonat und Ammoniumsulfat.

- **Ammoniakbindung:** nicht flüchtige, stabile Form
- **Reduzierung von Emissionen:** Das beißende und giftige Ammoniakgas in der Stallluft und die Abgabe in die Umwelt wird erheblich reduziert, was sowohl der Tiergesundheit als auch dem Klima zugute kommt.
- **Erhalt des Stickstoffs:** Der wertvolle Stickstoff bleibt im Mist gebunden und geht nicht als Gas verloren.
- **Verbesserung der Düngerqualität**

Versuchsstall

Bezeichnung: neuer Stall
 Probenehmer: Probenahme durch Auftraggeber
 Probenahmedatum: 11.06.2025
 Probenahmeort: Keine Angabe

Probenart:
 Verpackung:
 Probenahmebericht-Nr

Kopie an: Biobrüterei Schwichteler GmbH, Minteweder Straße 2 A, 496

Untersuchungsergebnis	Original-substanz	Original-substanz	Trocken-substanz
Trockensubstanz	78,6 %		
Organische Substanz	61,3 %		78,1 %
Mineralische Substanz	17,2 %		21,9 %

Hauptnährstoffe	in %	in kg/t	in %
Gesamt-Stickstoff (N)	3,1	31	3,9
Ammonium-Stickstoff (NH ₄ -N), CaCl ₂ -löslich	0,25	2,5	0,32
Nitrat-Stickstoff (NO ₃ -N), CaCl ₂ -löslich	0,001	0,01	0,001
verfügbare Stickstoff	0,25	2,5	0,32
Phosphor (P ₂ O ₅)	1,73	17,3	2,21
Kalium (K ₂ O)	1,95	19,5	2,48
Calcium (CaO)	5,72	57,2	7,27
Magnesium (MgO)	0,84	8,4	1,07
Natrium (Na ₂ O)	0,32	3,2	0,41
Gesamt-Schwefel (S)	2,13	21,3	2,72

Spurennährstoffe	in mg/kg	in %	in mg/kg
Kupfer (Cu)	51,6	0,01	65,7
Zink (Zn)	286	0,03	364
Bor (B)	30,1	0,003	38,3
Eisen (Fe)	1444	0,14	1838

1 % ≙ 10.000 mg/kg

Kontrollstall

Bezeichnung: alter Stall
 Probenehmer: Probenahme durch Auftraggeber
 Probenahmedatum: 11.06.2025
 Probenahmeort: Keine Angabe

Probenart:
 Verpackung:
 Probenahmebericht-Nr

Kopie an: Biobrüterei Schwichteler GmbH, Minteweder Straße 2 A, 496

Untersuchungsergebnis	Original-substanz	Original-substanz	Trocken-substanz
Trockensubstanz	58,6 %		
Organische Substanz	51,9 %		88,6 %
Mineralische Substanz	6,66 %		11,4 %

Hauptnährstoffe	in %	in kg/t	in %
Gesamt-Stickstoff (N)	1,6	16	2,8
Ammonium-Stickstoff (NH ₄ -N), CaCl ₂ -löslich	0,23	2,3	0,39
Nitrat-Stickstoff (NO ₃ -N), CaCl ₂ -löslich	0,0003	0,003	0,0004
verfügbare Stickstoff	0,23	2,3	0,39
Phosphor (P ₂ O ₅)	1,33	13,3	2,27
Kalium (K ₂ O)	1,52	15,2	2,60
Calcium (CaO)	1,50	15,0	2,56
Magnesium (MgO)	0,54	5,4	0,93
Natrium (Na ₂ O)	0,22	2,2	0,38
Gesamt-Schwefel (S)	0,23	2,3	0,40

Spurennährstoffe	in mg/kg	in %	in mg/kg
Kupfer (Cu)	27,4	0,003	46,8
Zink (Zn)	136	0,01	232
Bor (B)	16,3	0,002	27,8
Eisen (Fe)	337	0,03	576

1 % ≙ 10.000 mg/kg

39% mehr
Stickstoff
im Mist

Auf was ist bei Gips-Einsatz zu achten?

- Früh genug beginnen, damit die Babyhaut nicht angegriffen wird.
- Lieber jeden dritten Tag eine kleine Menge als einmal in der Woche eine große Menge.
- Die Einstreu muss dünn und scharrfähig sein, damit die Tiere es gut durchwühlen können.
- Sobald es übersehen wurde, wird es schwierig, die Scharrfähigkeit beizubehalten.
- Bei dem Versuch wurden 2,5t pro Durchgang verwendet.

Masterergebnisse

Versuchsstall

Stallnr. 2 G

9

Fußballenqualität	Stück	Prozent
Stufe 0	9.949	84,36
Stufe 1	1.672	14,18
Stufe 2a	169	1,43
Stufe 2b	4	0,03

Dieses Ergebnis gilt nur vorab! Die Zahlen wurden noch nicht mit der Tagesmeldung abgeglichen.
Die endgültige Abrechnung erfolgt per Post. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

BWE-Brütereier Weser-Ems GmbH & Co. KG

49429 Rechterfeld

TEL: Hauptgriff FAX:

Stallnr. 2 G

Fußballenqualität	Stück	Prozent
Stufe 0	1.775	77,09
Stufe 1	492	21,38
Stufe 2a	34	1,49
Stufe 2b	1	0,05

Dieses Ergebnis gilt nur vorab! Die Zahlen wurden noch nicht mit der Tagesmeldung abgeglichen.
Die endgültige Abrechnung erfolgt per Post. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Kontrollstall

Medikamenteneinsatz
Fußballen-Punkte

Nein
47

Stallnr. 1 G

Fußballenqualität	Stück	Prozent
Stufe 0	3.534	30,69
Stufe 1	5.476	47,55
Stufe 2a	2.296	19,94
Stufe 2b	210	1,82

Dieses Ergebnis gilt nur vorab! Die Zahlen wurden noch nicht mit der Tagesmeldung abgeglichen.
Die endgültige Abrechnung erfolgt per Post. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

BWE-Brütereier Weser-Ems GmbH & Co. KG

49429 Rechterfeld

TEL: Hauptgriff FAX:

Medikamenteneinsatz
Fußballen-Punkte

Nein
57

Stallnr. 1 G

Fußballenqualität	Stück	Prozent
Stufe 0	577	23,02
Stufe 1	1.123	44,82
Stufe 2a	733	29,28
Stufe 2b	72	2,89

Dieses Ergebnis gilt nur vorab! Die Zahlen wurden noch nicht mit der Tagesmeldung abgeglichen.
Die endgültige Abrechnung erfolgt per Post. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

BWE-Brütereier Weser-Ems GmbH & Co. KG

Versuchsstall

Schlachtergebnis

Hof Gandorfer
Stall 2
Langholzen 1
85408 Gammelsdorf

Telefonnr. : 08766-274
Faxnr. : 08766-9399583

Schlachtereier: Donautal Geflügelspezialitäten

Datum: 26.06.25

Mästernr. 300008924

	Stück	kg	%
Angel. Tiere	2.302	4.600,00	
Tote Annahme	0	0,00	0,00
Kleine Annahme	0	0,00	0,00
Verwurf Vet. Mäster	6	11,99	0,26
Kleine Verwurf	10	8,00	0,43
Anteil Futterkröpfe			0,63
Verwertbare Tiere	2.286	4.580,01	

Durchschn. angelieferte Tiere (LG)

1,998 KG

Masttage

51

Medikamenteneinsatz
Fußballen-Punkte

Nein
12

Stallnr. 2 G

Fußballenqualität	Stück	Prozent
Stufe 0	1.775	77,09
Stufe 1	492	21,38
Stufe 2a	34	1,49
Stufe 2b	1	0,05

Kontrollstall

Schlachtergebnis

Gandorfer Vitus
(Hof Gandorfer)
Langholzen 1
85408 Gammelsdorf

Telefonnr. : +494473 9413-275
Faxnr. : +494473-94131618

Schlachtereier: Donautal Geflügelspezialitäten

Datum: 07.06.25

Mästernr. 300006532

	Stück	kg	%
Angel. Tiere	2.505	5.300,00	
Tote Annahme	0	0,00	0,00
Kleine Annahme	0	0,00	0,00
Verwurf Vet. Mäster	14	29,62	0,56
Kleine Verwurf	5	4,00	0,20
Anteil Futterkröpfe			1,70
Verwertbare Tiere	2.486	5.266,38	

Durchschn. angelieferte Tiere (LG)

2,116 KG

Masttage

51

Medikamenteneinsatz
Fußballen-Punkte

Nein
57

Stallnr. 1 G

Fußballenqualität	Stück	Prozent
Stufe 0	577	23,02
Stufe 1	1.123	44,82
Stufe 2a	733	29,28
Stufe 2b	72	2,89

Einsatz des schwefelhaltigen Hähnchenmists im Ackerbau

Bei Schwefelmangel werden viele unvollständige Proteinbausteine aufgebaut und in den Blättern eingelagert. Diese Verbindungen locken viele Schädlinge an und verwandeln diese in körpereigenes Eiweiß.



Fazit

- Weitere Untersuchungen sollen über die Düka Stiftung und der TUM erfolgen
- Beim Hähnchenmaststall wäre eine Massivholzwand (BSH) überlegenswert
- Betriebsoptimierung: Errichtung eines Getreidelagers mit Reinigung und Trocknung

